

<p>• <b>Lokativ</b></p> <p>Asinus      <u>multis</u> <u>locis</u>      consistit.</p> <p>Der Esel bleibt <u>an vielen Orten</u> stehen.</p>	<p>• <b>Instrumental</b></p> <p>Flavus asinum      <u>verbis</u> <u>bonis</u>      incitare studet.</p> <p>F. versucht den Esel <u>mit guten Worten</u> anzutreiben.</p>
<p>• <b>Separativ</b></p> <p>Asinus      <u>locō</u>      non cedit.</p> <p>Der Esel weicht nicht <u>von der Stelle.</u></p>	<p>• <b>Soziativ</b></p> <p>Flavus      <u>magnā</u> <u>diligentiā</u>      herbas colligit.</p> <p>Flavus sammelt <u>mit grosser Sorgfalt</u> Gras.</p>

Merke zur Form der Adverbialien:

- Im Deutschen werden die 4 Adverbialien immer mit einem präpositionalen Ausdruck (= Präposition + Substantiv) formuliert.
- Im Lateinischen werden 3 Adverbialien (des Ortes, der Trennung, der Gemeinschaft) meistens auch mit präpositionalem Ausdruck formuliert, das Adv. des Mittels aber immer ohne Präp. Weiteres s. Nr. 4.